

# **Stadtdekanat 14 West Entwicklungsraum**

## **Nachrichten**

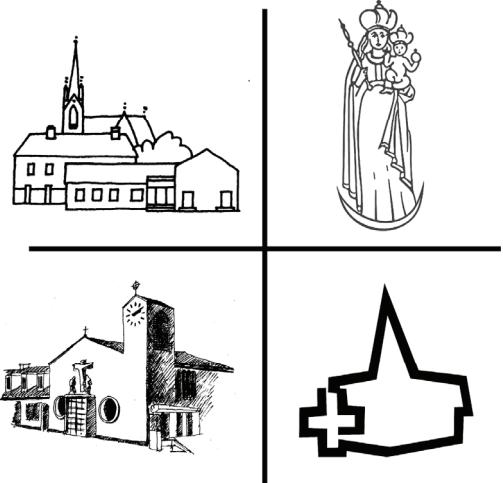
[www.erzdiocese-wien.at/pages/pfarrseelsorge/26071910](http://www.erzdiocese-wien.at/pages/pfarrseelsorge/26071910)

Im Rahmen der Diözesanreform errichtete Kardinal Schönborn mit dem ersten Adventsonntag letzten Jahres 140 Entwicklungsräume in der Diözese Wien. Die Pfarren Hüttdorf, Kordon, Mariabrunn und Wölfersberg gehören seither zum Entwicklungsräum Stadtdekanat 14 West.

Ein Entwicklungsräum ist ein geographischer Raum, in dem mehrere selbständige Pfarren enger zusammenarbeiten. Hintergrund ist das Bemühen der Erzdiözese Wien, langfristig finanzielle und personelle Entwicklungen in einer geeigneten Pfarrstruktur aufzufangen. Der Raum ist aber auch als pastorale Einheit gedacht, in welcher ein neues missionarisches Bewusstsein entwickelt werden kann.

Ein Entwicklungsräum bezeichnet eine rechtlich nicht weiter strukturierte Zusammenfassung von Pfarren, ohne formelle Leitung. Es sollen künftig 3-5 Priester in diesem Raum tätig sein und verstärkt miteinander arbeiten, gemeinsam mit den PastoralassistentInnen und Diakonen. Seit Herbst 2015 werden von der Erzdiözese bei Personalbesetzungen und Ressourcenzuweisungen (z.B. Bauprojekten) die Entwicklungsräume berücksichtigt und darauf geachtet, dass in diesen Räumen arbeitsfähige Teams von Hauptamtlichen vorhanden sind.

Das heißt, Aufgabe und Ziel ist es zunächst Synergien zu finden und die Zusammenarbeit der Pfarren auf allen Ebenen zu fördern. In welcher Form der Entwicklungsräum am Ende bestehen kann, soll der gemeinsame Prozess der Pfarren des Entwicklungsräumes zeigen.



## **Vier Pfarren auf dem Weg**

In unseren Gemeinden findet eine verstärkte Zusammenarbeit schon statt. Wir stimmen uns besser bei Terminen (z.B. Flohmärkten) ab, berichten in unseren Pfarrblättern und –briefen von den Aktivitäten der anderen, nehmen daran teil, unternehmen Gemeinsames und im „Predigtrndl“ lernen wir die Priester der Nachbarpfarren kennen. Auch treffen sich die Pfarrgemeinderäte und Fachausschüsse der Pfarren mehrmals jährlich.

Höhepunkt dieses Jahres war die gemeinsame Feier von Fronleichnam in der Pfarre Mariabrunn.

Jede Pfarre hat ihre Besonderheiten, ihr eigenes Flair, das wir erhalten wollen, und ist „Heimat“ für viele Gläubige. Es lohnt sich absolut, über den Tellerrand zu blicken und sich weiterzuentwickeln!

Eine kurze Vorstellung der Pfarren unseres Entwicklungsräumes und einige Eindrücke vom gemeinsamen Fronleichnamsfest finden Sie auf den folgenden Seiten.





## Pfarre Hütteldorf

Die Pfarre Hütteldorf entstand im Jahr 1356 durch Abtrennung von der Pfarre Penzing. Nachdem die Kirche in der Mitte des 18. Jahrhunderts zu klein und baufällig geworden war, wurde die „neue“ Hütteldorfer Pfarrkirche neben dem Pfarrhof im neugotischen Stil erbaut und 1882 geweiht. Kirchenpatron ist der Heilige Andreas.  
Pfarrer ist Gustav Johann Murlasits, Pastoral-assistent Gerhard Kickinger.

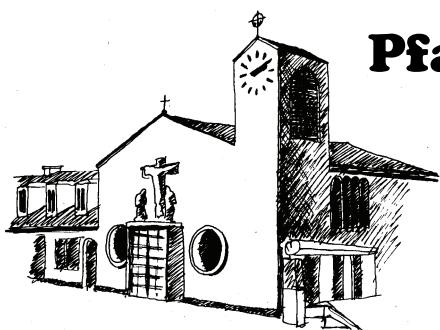


Pfarrer Gustav Johann Murlasits

**Adresse:**  
1140, Linzerstraße 422

**Gottesdienstzeiten:**  
Sonn- und Feiertag 10 Uhr  
Vorabendmesse 19 Uhr (Winter 18 Uhr)  
Wochentaggottesdienste siehe Aushang im Schaukasten und im Eingang der Kirche

**Kontakt:**  
E-Mail: pfarre.huetteldorf@utanet.at  
Tel. 01/914 32 46  
Homepage: [www.pfarre-huetteldorf.com](http://www.pfarre-huetteldorf.com)



## Pfarre Wolfersberg

Bis zum Jahr 1914 waren der Wolfersberg und Teile des Bierhäuserberges noch ein herrlich grüner Wald. Als nach dem Ersten Weltkrieg der Wolfersberg von den frierenden Wienern abgeholtzt worden war, entstanden auf dem gerodeten Waldgebiet viele Schrebergärten und Siedlungshäuser. Das Schutzhäuschen der Siedlung wurde 1934 zur Gottesdienststätte geweiht und 1939 unter Pater Franz Sauer T.O.R. zur eigenständigen Pfarre erhoben. Unsere heutige Kirche wurde an der Stelle des ehemaligen Schutzhäuschen errichtet und 1949 eingeweiht. Die Pfarre wird zurzeit von P. Thomas Kochuchira T.O.R. geleitet. Ihm zur Seite stehen Kaplan P. Sebastian Palli-chankudiyil T.O.R. und Pastoralassistent Martin Poss.



P. Thomas Kochuchira T.O.R

**Adresse:**  
1140, Anzbachgasse 89

**Gottesdienstzeiten:**  
Montag 17 Uhr, Dienstag, Donnerstag 19.30 Uhr,  
Mittwoch, Freitag 8 Uhr, Samstag 19 Uhr,  
Sonntag 8 Uhr und 9.30 Uhr

**Linienkapelle an der Linzer Straße:**  
Hl. Messen von Mai bis Oktober  
jeden 1. Samstag im Monat um 8 Uhr  
**Seniorenhaus St. Clemens der Caritas Wien/Edenstraße:**  
Hl. Messen an Sonntagen u. Feiertagen um 16.30 Uhr

**Kontakt:**  
E-Mail: [pfarrewolfersberg@aon.at](mailto:pfarrewolfersberg@aon.at)  
Tel.: 0676 55 55 438  
[www.erzdiözese-wien.at/pages/pfarren/9125](http://www.erzdiözese-wien.at/pages/pfarren/9125)



Pfarrmoderator Marcelo Sahulga

## Pfarre Mariabrunn



Die barocke Wallfahrtskirche Mariabrunn wurde im 17. Jahrhundert erbaut.

Name und Ort gehen auf eine Legende zurück. Königin Gisela fand im Jahr 1042 eine Marienstatue in einem Brunnen. Als Gisela Wasser aus dem Brunnen trank, wurde sie von einer Krankheit geheilt. Zahlreiche Wallfahrten führen auch heute regelmäßig nach Mariabrunn, zudem ist die Kirche eine beliebte Hochzeitskirche.

Seit 2011 ist Pfarrmoderator Marcelo Sahulga Seelsorger in Mariabrunn.



### Adresse:

1140, Hauptstraße 9

### Gottesdienstzeiten:

Sonn- und Feiertag 9.30 Uhr und 19 Uhr  
Donnerstag, Samstag 8 Uhr, Freitag 19 Uhr

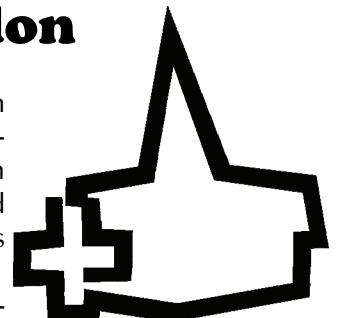
### Kontakt:

E-Mail: pfarre@mariabrunn.at  
Tel. 01/979 10 72  
Homepage: [www.mariabrunn.at](http://www.mariabrunn.at)



Pfarrmoderator Petrus Bsteh

## Pfarre Kordon



Wer heute auf den „Kordonberg“ sieht, erblickt von weitem die grüne Pyramide des Kirchturms, aufgesetzt auf das Rechteck des Kirchenraums, der auf den Gemeindesaal aufgebaut ist. Ursprünglich befand sich an dieser Stelle das Ausflugsgasthaus Kordon des Gastwirtes Anton Kordon.

Pater Franz Sauer vom Wolfersberg ist es zu verdanken, dass an dieser Stelle heute die Kirche Kordon, Maria Mutter der Gnaden steht. Nach dem Zweiten Weltkrieg begannen seine Bemühungen um einen Kirchenbau am Kordon, die 1974 mit der Weihe der neu errichteten Kirche ihren Abschluss fanden. Pfarrmoderator Petrus Bsteh, Diakon Harald Schatz und Pastoralassistent Herbert Wogowitsch betreuen die Pfarre.

### Adresse:

1140, Wegerichgasse 31

### Gottesdienszeiten:

Sonn- und Feiertag 10 Uhr

### Kontakt:

E-Mail: [kirchekordon@gmx.at](mailto:kirchekordon@gmx.at)  
Tel.: 0664 885 93 910

[www.erzdioezese-wien.at/pages/pfarren/9129](http://www.erzdioezese-wien.at/pages/pfarren/9129)





## Fronleichnam 2016: Auftaktfest unseres Entwicklungsraumes

Gemeinsam gehen und gemeinsam feiern – unter diesem Motto versammelten wir uns auf der Pfarrwiese in Mariabrunn und feierten mit allen Priestern unseres Entwicklungsraumes ein gemeinsames Fronleichnamsfest. Die anschließende Prozession führte durch das Siedlungsgebiet Hadersdorf und wurde lautstark vom Wolfersberger Musikzug begleitet. Jede Pfarre gestaltete eine Andacht bei einem der vier Prozessionsaltäre. Bei Bier, Würsteln und anderen Köstlichkeiten kam bei der anschließenden Agape auf der Pfarrwiese regelrechte Volksfeststimmung auf. Wir möchten uns an dieser Stelle herzlich bei den Verantwortlichen der Pfarre Mariabrunn für die gelungene Feier, die herzliche Aufnahme der Gäste aus den Nachbarpfarren und die perfekte Organisation bedanken.



### Impressum:

Informationsblatt des Entwicklungsraums Stadtkanat 14 West.

Für den Inhalt verantwortlich:

Team der Öffentlichkeitsausschüsse im Entwicklungsraum

Kontakt:

[www.erzdiözese-wien.at/pages/pfarrseelsorge/26071910](http://www.erzdiözese-wien.at/pages/pfarrseelsorge/26071910)

Photos: Killmeyer, Fronl, Lechner, Vollmost,  
Tatzreiter, Hermann